



# vor Ort 2020

## AUF EINEN BLICK

Märkische Bank	Geschäftsjahr	Vorjahr		Veränderung	
		TEUR	TEUR	TEUR	%
<b>Aktiva</b>					
Barreserve	93.318	90.363	+ 2.955	+ 3,3	
Bankguthaben	101.348	37.600	+ 63.748	+ 169,5	
Kundenkreditgeschäft	987.841	986.877	+ 964	+ 0,1	
Wertpapiere	261.014	255.400	+ 5.614	+ 2,2	
Beteiligungen	55.278	55.279	- 1	- 0,0	
Anlagevermögen	11.474	11.511	- 37	- 0,3	
sonstige Aktiva	9.313	2.537	+ 6.776	+ 267,1	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.519.586</b>	<b>1.439.567</b>	<b>+ 80.019</b>	<b>+ 5,6</b>	
<b>Passiva</b>					
Sichteinlagen	692.216	594.621	+ 97.595	+ 16,4	
Termineinlagen	106.105	141.362	- 35.257	- 24,9	
Spareinlagen	405.742	389.678	+ 16.064	+ 4,1	
<b>Kundeneinlagen</b>	<b>1.204.063</b>	<b>1.125.661</b>	<b>+ 78.402</b>	<b>+ 7,0</b>	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	158.531	167.825	- 9.294	- 5,5	
Fonds für allgemeine Bankrisiken	33.500	31.000	+ 2.500	+ 8,1	
Eigenkapital	104.524	102.708	+ 1.816	+ 1,8	
sonstige Passiva	18.968	12.373	+ 6.595	+ 53,3	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.519.586</b>	<b>1.439.567</b>	<b>+ 80.019</b>	<b>+ 5,6</b>	

<b>02</b>	<b>Geschäftsstellen in der Übersicht</b>
<b>04</b>	<b>Vorwort</b>
<b>06</b>	<b>Zeitstrahl</b>
<b>08</b>	<b>Märkische Bank Direkt</b>
<b>10</b>	<b>Partner: LWL-Freilichtmuseum Hagen</b>
<b>14</b>	<b>Partner: Floriansdorf Iserlohn</b>
<b>18</b>	<b>Bericht des Vorstandes</b>
<b>21</b>	<b>Bericht des Aufsichtsrates</b>
<b>22</b>	<b>Jahresbilanz</b>
<b>24</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>
<b>25</b>	<b>Auszüge aus dem Anhang</b>
<b>26</b>	<b>Märkische Bank   Stiftung</b>
<b>28</b>	<b>Die Gremien</b>
<b>29</b>	<b>Impressum</b>

## GESCHÄFTSSTELLEN IN DER ÜBERSICHT

Geschäftsstellen	Straße	PLZ/Ort
KompetenzCenter Hagen	Bahnhofstraße 21	58095 Hagen
KompetenzCenter Iserlohn	Turmstraße 4	58636 Iserlohn
KompetenzCenter Menden	Poststraße 5	58706 Menden
Filiale Boele	Denkmalstraße 3	58099 Hagen
Niederlassung Spar- und Darlehnskasse Breckerfeld	Frankfurter Straße 77	58339 Breckerfeld
Niederlassung Spar- und Darlehnskasse Dahl	Dahler Straße 67	58091 Hagen
Filiale Gevelsberg	Nordstraße 7	58285 Gevelsberg
Filiale Hemer	Auf dem Hammer 9	58675 Hemer
Filiale Herdecke	Hauptstraße 6	58313 Herdecke
Filiale Letmathe	Hagener Straße 18	58642 Iserlohn
Filiale Rathaus-Galerie	Rathausstraße 2	58095 Hagen
Filiale Sümmern	Laventiestraße 22	58640 Iserlohn

### SB-Standorte

SB-Filiale Boelerheide – Kaufland	Freiligrathstraße 51	58099 Hagen
SB-Filiale Eilpe	Eilper Straße 55	58091 Hagen
SB-Filiale Ennepetal – Einkaufszentrum Heilenbecke	Voerder Straße 2	58256 Ennepetal
SB-Filiale FernUni	Feithstraße 131	58097 Hagen
SB-Filiale Grüne	Düsingstraße 60	58644 Iserlohn
SB-Filiale Haspe – Brandt-Gelände	Enneper Straße 140a	58135 Hagen
SB-Filiale Hemer – Medio-Center	Elsa-Brandström-Straße / Medio-Center	58675 Hemer
SB-Filiale Hohenlimburg – Kaufland	Auf dem Lölfert 50	58119 Hagen
SB-Filiale Iserlohner Heide	Baarstraße 126	58636 Iserlohn
SB-Filiale Menden – Kaufland	Holzener Straße 1	58706 Menden
SB-Filiale Mittelstadt	Frankfurter Straße 89	58095 Hagen
SB-Filiale Nachrodt	Hagener Straße 67	58769 Nachrodt
SB-Filiale Rathaus-Galerie Mall	Rathausstraße 2	58095 Hagen
SB-Filiale Vorhalle	Vorhaller Straße 11	58089 Hagen



## Unsere Beratungs- und Servicezeiten

### Beratungszeiten nach Vereinbarung

Montag bis Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 16:00 Uhr

### Persönlicher Service in unseren KompetenzCentern

Montag bis Mittwoch	09:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr

### Persönlicher Service in unseren Filialen

Boele, Breckerfeld, Dahl, Gevelsberg, Hemer,  
Herdecke, Letmathe, Sümmern:

Montag bis Mittwoch	09:00 – 13:00 Uhr
	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 13:00 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr

### Filiale Rathaus-Galerie

Montag bis Freitag	09:30 – 19:00 Uhr
Samstag	09:30 – 14:00 Uhr

## Selbstbedienungsmöglichkeiten

Nutzen Sie auch sieben Tage die Woche unsere zahlreichen Selbstbedienungsgeräte!

- Geldautomat
- SB-Terminal
- Einzahlautomat
- Münzautomat
- Kontoauszugsdrucker

Die Ausstattung unserer Standorte finden Sie unter:  
[www.maerkische-bank.de/filialen](http://www.maerkische-bank.de/filialen)



### **Liebe Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,**

die Bankenwelt sieht heute anders aus als noch vor 12 Monaten. Unsere Märkische Bank konnte sich aber, wie viele andere Genossenschaftsbanken auch, mit hohen Anstrengungen erfolgreich gegen die negativen Folgen der Corona-Krise stemmen und stand ihren Kunden zu jeder Zeit als hilfreicher Partner zur Seite.

Auch wenn das Wirtschaftswachstum in 2020 deutlich einbrach, hat die Märkische Bank im letzten Jahr ihre Geschäftstätigkeit ausgeweitet und ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt, getragen von einem bilanziellen Kreditwachstum von 4,5 % sowie einem außergewöhnlich hohen Zuwachs der Kundeneinlagen um 7,0 %. Der starke Wunsch unserer Kunden nach finanzieller Flexibilität in diesen Krisenzeiten, der durch den Lockdown erzwungene Konsumverzicht und die Tatsache, dass eine herkömmliche Geldanlage in der Nullzinsphase nicht lohnend erscheint, führte dazu, dass das Geld auf den Girokonten blieb. Die Sparquote mit fast 17 % lag deutlich oberhalb des Niveaus vor dem Ausbruch der Pandemie.

Dabei war und ist das Arbeiten und die Beratung unserer Kunden unter Pandemie-Bedingungen insbesondere durch die Hygienevorschriften eine große Herausforderung. Im März 2020 wurde in der Bank ein Krisenstab eingerichtet, der alle Corona-Schutzmaßnahmen koordiniert und immer wieder an das sich ändernde Infektionsgeschehen anpasst. Im Vordergrund steht, die Gesundheit unserer Beschäftigten und Kunden verantwortungsvoll zu schützen und die Funktionsfähigkeit der Bank sicherzustellen. So wurden kurzfristig digitale Arbeitsmodelle und die Möglichkeit, im Homeoffice bzw. mobil zu arbeiten, intensiviert.

Ein wichtiges Projekt im Jahr 2020 war für uns die kundenorientierte Weiterentwicklung unseres eigenen Kunden-Service-Centers zur neuen Filiale „Märkische Bank Direkt“. Im Herbst 2020 sind insgesamt 20 Mitar-



beiterinnen und Mitarbeiter in neue Räumlichkeiten in der Hauptstelle in Hagen eingezogen. Über die bisherigen Leistungsangebote hinaus sind hier nun auch fallabschließende Serviceleistungen und Beratungen im Kundengeschäft durch innovative Kommunikationstechnik möglich. Weitere Informationen zur Märkischen Bank Direkt finden Sie in diesem Bericht auf den Seiten 8 und 9.

MORGEN KANN KOMMEN – so lautet seit dem letzten Jahr die neue Dachkampagne der Volks- und Raiffeisenbanken. Trotz der außergewöhnlichen, pandemiebedingten Belastungen sind wir davon überzeugt, auch für die nächsten herausfordernden Jahre mit unseren modernen Tools, unseren traditionellen Werten und unserem stabilen wirtschaftlichen Fundament zukunftsorientiert ausgerichtet zu sein.

Seit dem 1. Dezember 2020 ist Artur Merz als neues Vorstandsmitglied bei der Bank tätig. Seit dem 1. April 2021 ist er der neue Vorstandssprecher und



wird gemeinsam mit dem Vorstandsmitglied Achim Hahn die Bank leiten und weiterentwickeln. Ich selbst habe zum 31. März 2021 nach fast 47 Jahren die Märkische Bank, die ich mehr als 26 Jahre als Vorstand, davon 13 Jahre als Vorstandsvorsitzender, leiten durfte, altersbedingt verlassen. Es war eine schöne Zeit mit Höhen und Tiefen und ich werde immer gerne an die Arbeit, die mich an jedem Tag mit Freude erfüllt hat, zurückdenken.

Ich wünsche Ihnen nun eine interessante Lektüre unseres Geschäftsberichtes 2020 und bedanke mich auch auf diesem Wege für Ihr Vertrauen und die Zusammenarbeit im letzten Jahr und in den vielen Jahren meiner Tätigkeit für unsere Bank. Bleiben Sie zuversichtlich in dieser besonderen und herausfordernden Zeit.

Hermann Backhaus  
Vorstandsvorsitzender (bis 31.03.2021)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Backhaus'.

Der Vorstand (v. l. n. r.):  
Achim Hahn, Hermann Backhaus (bis 31.03.2021),  
Artur Merz (seit 01.12.2020).

12.02.2020



**Vorfahrt für Elektromobilität**

Die Mark-E hat im Februar 2020 im Auftrag der Märkischen Bank eine weitere öffentliche E-Ladesäule in Hagen mit zwei Anschlüssen errichtet und in Betrieb genommen. Am Campus-Hotel in der Feithstraße haben E-Mobil-Fahrer nun auch die Möglichkeit, auf zwei Stellplätzen – neben der SB-Filiale „FernUni“ – umweltfreundlichen Strom zu tanken.

30.04.2020



**Märkische Bank verabschiedet Lothar Tandetzki in den Ruhestand**

Zum Ende des Monats April 2020 ging Lothar Tandetzki, langjähriger Leiter der Filiale Gevelsberg, in den wohlverdienten Ruhestand. Zum 1. Mai 2020 hat Nicole Birkenhauer die Filialleitung übernommen. Frau Birkenhauer ist bereits seit Oktober 2019 bei der Märkischen Bank beschäftigt und wurde in dieser Zeit von Herrn Tandetzki eingearbeitet. Frau Birkenhauer stammt gebürtig aus Hagen-Haspe und lebt heute in Gevelsberg. Nach einigen Jahren bei der Volksbank Düsseldorf-Neuss ist sie nun in ihre Heimat zurückgekehrt.

01.07.2020



**Märkische Bank verabschiedet Ditmar Pieper in den Ruhestand**

Zum Ende des Monats Juni 2020 ging Ditmar Pieper, Leiter der Märkischen Bank-Filiale in Iserlohn-Sümmern, in den wohlverdienten Ruhestand. 1992 trat Ditmar Pieper die Filialleiterstelle in der Filiale Sümmern an. Hier hat er sich 28 Jahre lang um die Belange der Kunden rund um das Thema Geld gekümmert. Seinen „größten Deal“ schloss Ditmar Pieper im Übrigen – nach eigenen Worten – im Jahr 1979 ab, als er seine „Mitauszubildende“ Monika heiratete. Das Ehepaar Pieper hat eine erwachsene Tochter. Am 1. Juli 2020 hat André Deimel die Leitung der Filiale Sümmern übernommen. Seit über 6 Jahren ist André Deimel dort schon als Finanzbetreuer tätig und hat den Ort und die Bewohner kennen- und schätzen gelernt.

12.08.2020



**Ausbildungsbeginn bei der Märkischen Bank**

Sieben junge Leute haben im August bei der Märkischen Bank ihre ersten Schritte in ihrem Berufsleben unternommen. Personalleiter Dennis Müller und Ausbildungsleiter Gerd Bauer nahmen die neuen Auszubildenden in Hagen in Empfang und machten sie mit ihrer neuen Wirkungsstätte vertraut. Die Vorstände Hermann Backhaus und Achim Hahn haben es sich nicht nehmen lassen, die jungen Leute persönlich willkommen zu heißen.

30.10.2020



### Finanzielle Unterstützung für Vereine in der Coronakrise

Mit der Initiative „Wir helfen beim Helfen!“ bot die Märkische Bank gemeinnützigen Vereinen und Institutionen die Möglichkeit, sich von Mitte Juni bis Mitte August 2020 um finanzielle Unterstützung aus den Reinerträgen des Gewinnsparens zu bewerben. Insgesamt stellte die Bank hierfür ein Budget in Höhe von 20.000,00 € zur Verfügung.

Folgende Vereine erhielten Ende Oktober ihre Zuwendung:

AllerWeltHaus Hagen e. V.

Café Vinc

CVJM Hagen e. V.

CVJM Hemer e. V.

Deutsches Rotes Kreuz OV Ennepetal

Förderverein DPSG Stamm Arche

Förderverein Pferde Stärken Dich e. V.

Pro Kid e. V.

Reiterverein Iserlohn e. V.

SKFM - kath. Verein für soziale Dienste Menden e. V.

Tafel Iserlohn Hemer/Caritas e. V.

Unsichtbar e. V.

Verein für christliche Sozialarbeit Haspe e. V.

„Als regionale Bank liegt uns die Förderung der gemeinnützigen Vereine in unserer Region sehr am Herzen“, sagt Hermann Backhaus. „Wir freuen uns daher, dass wir ihnen mit unserer Initiative ‚Wir helfen beim Helfen‘ in der Coronakrise unter die Arme greifen können.“

Bedanken möchte sich der Vorstand der Märkischen Bank bei allen Vereinen, die gerade in dieser schwierigen Zeit Großartiges leisten. Ein weiterer Dank geht an alle Gewinnsparener, die diese Initiative erst möglich machten.



### Wechsel im Vorstand

Am 01.12.2020 trat Artur Merz in den Vorstand der Bank ein. Der Diplom-Kaufmann ist 54 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Er war über viele Jahre Generalbevollmächtigter bei den genossenschaftlichen Verbundinstituten WL-Bank Westfälische Landschaft und DZ Hyp in Münster und dort als Bereichsleiter Finanzen und Controlling/Steuerung für weite Teile der Fachbereiche verantwortlich, für die er im Vorstand der Märkischen Bank heute zuständig ist. Zudem verfügt Herr Merz über umfangreiche Erfahrungen in Personalverantwortung und Kreditentscheidungen. Der gebürtige Kölner lebt mit seiner Familie im Münsterland, hat aber mittlerweile auch einen Wohnsitz in Hagen.

Seit dem 01.04.2021 stehen Achim Hahn und Artur Merz nun der heimischen Volksbank vor. Herr Hahn ist als erfahrener und erfolgreicher Marktvorstand für das gesamte Kundengeschäft der Bank zuständig. Artur Merz hat die Vorstandsressorts seines Vorgängers Hermann Backhaus (Marktfolge, Administration und Steuerung der Bank) übernommen. Als Sprecher des Vorstandes obliegt ihm zudem die Öffentlichkeitsarbeit und die Koordination der Gremienarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat.

Hermann Backhaus war 1995, damals Leiter Vermögensmanagement, als „Eigengewächs“ der Bank in den Vorstand der damaligen Volksbank Hagen eG berufen worden. Nach dem frühen Tod von Gerhard Reibert wurde er 2007 dessen Nachfolger als Vorstandsvorsitzender der Märkischen Bank. Hermann Backhaus verabschiedete sich am 31.03.2021 in den Ruhestand.



Frauenpower: Nadine Gräber und Bettina Kostrewa teilen sich die Leitung des Teams der Märkischen Bank Direkt.

#### **Märkische Bank Direkt – digital-persönliches Banking**

Bereits seit dem Jahr 2005 hat die Märkische Bank für ihre Kunden ein eigenes Kunden-Service-Center. Dort klären langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bank telefonisch die vielfältigen Servicewünsche der privaten und gewerblichen Kunden.

Als Weiterentwicklung dieses Dienstleistungsangebotes werden mit der neuen Direktfiliale Märkische Bank Direkt zusätzliche Mehrwerte geschaffen. Nach einer 6-monatigen Umbauphase konnten die insgesamt 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des neuen Kunden-Dialog-Center-Teams der Märkischen Bank Direkt im Herbst 2020 in die großzügig gestalteten, neuen Räumlichkeiten in der Hauptstelle der Bank in Hagen einziehen.

Innovative Kommunikationstechnik macht dabei die größte Verbesserung möglich. In der Märkischen Bank Direkt werden – über die bisherigen Serviceangebote hinaus – nun auch Beratungen angeboten. So können z. B. direkt Konsumentenkredite,

Bausparverträge, Versicherungen und Fondssparpläne – bequem per Telefon, ohne eine Filiale aufsuchen zu müssen – abgeschlossen werden. Im vergangenen Jahr verzeichneten die Beschäftigten rund 120.000 Anrufe von Kunden. Für das Jahr 2021 kommen dann noch ca. 10.000 Gespräche für Beratungen hinzu. Die Märkische Bank Direkt ist für die Kunden unter der Telefonnummer 02331/209-0 von Montag bis Freitag von 8:00 bis 19:00 Uhr erreichbar – 11 Stunden am Tag, 55 Stunden in der Woche. Es gibt zudem bereits heute die Möglichkeit, per Chat mit den Beraterinnen und Beratern zu kommunizieren.

Auch das sog. Co-Browsing, bei dem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bank und der Kunde gemeinsam auf dem Rechner des Kunden agieren, wird bereits angeboten. Bei diesem Verfahren geht es hauptsächlich darum, dem Kunden beim technischen Handling zur Seite zu stehen. Zukünftig wird dann auch noch die Beratung per Video möglich sein.

**Persönliche Beratung:**  
per Telefon



per Video



per Chat



per Co-Browsing



**Leistungen der Märkischen Bank Direkt**

• **Service rund um Konto und Karte:**

- Auskünfte über Kontostände und Umsätze
- Anlage eines Girokontos
- Bestellung einer girocard oder Kreditkarte
- Änderung des Konto- oder Kartenlimits
- Ausführung von Überweisungen
- Lastschriften zurückgeben
- Daueraufträge einrichten, ändern oder löschen
- Bestellung von Bargeld in Fremdwährungen, Gold und anderen Edelmetallen
- Geldbestellungen
- Anforderung von Kontoübersichten und Bescheinigungen

• **Sparen und Anlegen:**

- Anlage oder Auflösung von Spar-/Terminkonten
- Gewinnsparlose anlegen, ändern oder kündigen
- Depotauskünfte
- Kauf/Verkaufsaufträge für Wertpapiere/Fonds
- Telefonische Begleitung für MeinInvest
- Bausparvertrag anlegen
- Infos rund um Bausparprämien

• **Erste Hilfe im Online-Banking:**

- Allgemeine Unterstützung rund um das Online-Banking
- Anlage eines Online-Banking-Zugangs
- PIN-Neubestellungen

• **Kredit und Finanzieren:**

- easyCredit abschließen
- Kontoschutzpolice abschließen
- Dispokredit einrichten, erhöhen bzw. senken

• **Termin- und Rückrufservice:**

- Termine vereinbaren oder ändern
- Rückrufwünsche aufnehmen oder weiterleiten
- Vermittlung zu Fachspezialisten (Baufinanzierung etc.)

• **Informationen und allgemeine Services:**

- Infos zu Standorten, Öffnungszeiten oder Ansprechpartnern
- Auskünfte zu Geldanlagen, Bausparen und Versicherungen
- Datenpflege
- Erteilen und löschen von Vollmachten
- Nachlass aufnehmen
- Steuer ID erfassen
- Anregungen und Kritik aufnehmen

Nicht nur große Kunst- und Bauwerke sind es wert, für die Nachwelt erhalten zu werden. Auch manche der kleinen, alltäglichen Dinge, die den Zeitgenossen als selbstverständlich erscheinen, verdienen es, „musealisiert“ zu werden. Denn sie geben einen realistischen Eindruck davon, wie die Menschen in früheren Zeiten gelebt und gearbeitet haben.



LWL-Freilichtmuseum Hagen



Handwerk und Technik im historischen Ambiente erleben: Museumsleitung und Förderkreis engagieren sich gemeinsam für das LWL-Freilichtmuseum Hagen. Im Bild: Dr. Anke Hufschmidt, Dr. Uwe Beckmann, Uta Wenning-Kuschel, Bernd Neuenfels, Dennis Walter.

**UNSER PARTNER:  
LWL-FREILICHTMUSEUM HAGEN**



Im „Krämerladen“ gibt es neben Mitbringseln auch Erzeugnisse aus den Vorführwerkstätten zu kaufen.

**Schmieden, setzen, drucken, pressen...**

Die Geschichte von Handwerk und Technik vom späten 18. Jahrhundert bis in die 1960er-Jahre hinein erlebbar machen: Dieser Aufgabe widmet sich das LWL-Freilichtmuseum Hagen bereits seit 1973. Es ist kein Ort, an dem Relikte vergangener Zeiten hinter Glas darauf warten, still bewundert zu werden: Hier ist Aktion und Interaktion angesagt! Insgesamt rund 60 Werkstätten wurden aus anderen Orten hierhergebracht und wiederaufgebaut oder nach historischen Vorbildern rekonstruiert – 18 davon sind täglich in Betrieb.

Geschulte Handwerkerinnen und Handwerker zeigen hier alte, vielfach in Vergessenheit geratene Techniken. Sie schmieden Nägel, rollen Zigarren, schlagen Seile oder schöpfen Papier. Der Blasebalg für das Schmiedefeuer oder die Antriebsmaschine zum Drehen des Seiles brauchen menschliche Kraft, um ihre Funktionen zu erfüllen – schließlich stammen sie aus vorelektrischen Zeiten. Dazu gibt es natürlich auch viele historische Maschinen und andere Meisterleistungen der Ingenieurskunst zu entdecken. Infotafeln und Ausstellungen vertiefen die

Einblicke in frühere Arbeits- und Lebenswelten in Westfalen und Lippe.

Im Museumsshop, im Krämerladen oder in der Bäckerei können Produkte erworben werden, deren liebevolle Herstellung man vielleicht gerade noch mitverfolgt hat – etwa Löwenköpfe aus Messing, handgeschmiedete Nägel, handgeschöpftes Büttenspapier, handgerollte Zigarren, frisch gerösteter Kaffee oder handgemachte Seile und Bürsten.

Doch nicht nur für Technikfans, auch für Naturfreunde ist das Museum im Hagener Ortsteil Selbecke immer einen Ausflug wert. Malerisch im grünen Tal des Mäckingerbachs gelegen, erstrecken sich die Werkstätten und Anlagen auf dem 42 Hektar großen Gelände über eine Länge von drei Kilometern. An vielen Stellen eröffnen sich reizvolle Blicke auf die umgebenden Wälder, Teiche und Wasserläufe – und für Erholungspausen finden sich zahlreiche Rastmöglichkeiten und gastronomische Angebote.



In vielen detailgetreu eingerichteten Werkstätten zeigen geschulte Handwerker auf authentische Weise, wie das Arbeitsleben in Westfalen und Lippe einmal ablief.

**Mit Ideen und Tatkraft dabei.** Unterstützt wird das Museum vom gemeinnützigen Förderkreis Westfälisches Freilichtmuseum Hagen e. V. mit 450 Mitgliedern. Deren Beiträge und Spenden, aber auch Ideen und Tatkraft machen es möglich, das Angebot stetig zu erweitern. Auch die Märkische Bank ist hier seit vielen Jahren Mitglied. Der langjährige Vorstandsvorsitzende Hermann Backhaus engagiert sich seit mehr als 20 Jahren als ehrenamtlicher Schatzmeister – auch nach seiner Pensionierung im März 2021 ist das weiterhin Ehrensache für ihn! Aktuell unterstützt der Förderkreis die Dokumentation zum Umzug der Windmühle. Dass im Hagener Freilichtmuseum jahrzehntelang eine Windmühle stand, mögen manche Besucherinnen und Besucher schlichtweg übersehen haben. Das ändert sich nun: Die Windmühle wird an einen neuen, weithin sichtbaren Standort auf einer Anhöhe versetzt – und muss dazu Stück für Stück ab- und wieder aufgebaut werden. Dieser „Umzug“ wird von einer Firma aus den Niederlanden übernommen.

Gebranntes Kind scheut das Feuer, besagt ein Sprichwort. Schlaues Kind scheut das Feuer nicht, denn es kennt die Gefahr und weiß damit umzugehen, würde man im Floriansdorf Iserlohn entgegen – einem bundesweit beachteten Pionierprojekt für Brandschutzerziehung.



Floriansdorf Iserlohn



Marianne Unnash (stellvertretende Fördereinsvorsitzende), Melanie Timm (Leiterin Floriansdorf) und Gabriele Breucker (Schatzmeisterin) freuen sich, dass die Florimaus sie nun dabei unterstützt, Kinder auf spielerische Weise für Brandschutz zu sensibilisieren.

## UNSER PARTNER: FLORIANSDORF ISERLOHN



Einmal Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau spielen: Diesen Traum können sich Kinder im Floriansdorf erfüllen.

### Erleben, begreifen, lernen...

Namensgeber des Floriansdorfes ist der heilige Florian, Schutzpatron der Feuerwehrmänner. Eine Art Schutzpatron des Floriansdorfes ist Ralf Schulte: Der passionierte Feuerwehrmann hatte Mitte der 90er-Jahre die Idee dazu, ein Übungsdorf zu errichten, das vor allem Kinder auf spielerische Weise über Feuer und andere häusliche Gefahren aufklären sollte. Der Hauptbrandmeister hatte sich zuvor bereits viele Jahre im Bereich der Brandschutzerziehung engagiert – und stets darüber geärgert, dass es kaum kindgerechte Konzepte dafür gab. Also ließ er sich selbst etwas einfallen. Die Stadt Iserlohn war begeistert und stellte 1997 ein 5.000 Quadratmeter großes Gelände direkt hinter der Feuerwache der Berufsfeuerwehr Iserlohn zur Verfügung. Von Anfang an unterstützten auch viele Unternehmen als Sponsoren und Privatpersonen als Ehrenamtler das Projekt. Im Jahr 2000 eröffnete das weltweit erste Kinderbrandschutzdorf mit zunächst 14 Häusern – darunter ein Krankenhaus, eine Polizeiwache und natürlich eine Feuerwache. Seither sind drei weitere hinzugekommen, als letztes im Jahr 2006 das Haus der Gefahren. Der Hintergrund für all dies ist ein ernster: Kinder

sind vom Feuer fasziniert, schätzen seine Gefahren aber oft falsch ein. Und so verwundert es nicht, dass bei rund einem Drittel der Haus- und Wohnungsbrände Kinder die unfreiwilligen Verursacher sind.

Bei der Brandschutzerziehung setzt das Floriansdorf ganz auf kindliche Neugier und Entdeckungsdrang: Erleben, begreifen, lernen ist die Devise. Dabei üben sie, vorsichtig mit Feuer umzugehen, um sich selbst und andere nicht zu verletzen. Hier lernen sie, in Gefahrensituationen richtig zu reagieren und Hilfe herbeizurufen. Das hat bereits viel Schaden und Leid vermieden: So konnte ein Mädchen, das kurz zuvor bei einer Schulung war, bei einem Brand ihre ganze Familie retten.

Das Floriansdorf ist ein echter Publikumserfolg: Fast 9.000 Menschen besuchen das Dorf jedes Jahr und nehmen teil an Schulungen, Seminaren, Führungen und anderen Aktivitäten. Großen Anteil am breiten und vielfältigen Angebot haben die fast 150 Mitglieder des Fördervereins und viele weitere Ehrenamtliche, die sich in ihrer Freizeit tatkräftig engagieren. Und seit neuestem hilft sogar eine ziemlich große Maus mit...



Ein echter Sympathieträger: die Florimaus!

**Brandschutzerziehung mit Spaßfaktor.** Kinder lernen am leichtesten, wenn sie Spaß dabei haben – und ein Maskottchen erhöht den Spaßfaktor noch einmal deutlich. Die Florimaus ist seit jeher Teil des Floriansdorf-Logos, und auch sie wurde von Initiator Ralf Schulte erfunden. Zum 20-jährigen Jubiläum im Jahr 2020 wurde die gezeichnete Maus dann zum Leben erweckt – in Form einer überlebensgroßen Figur, die auch durch eine Spende der Märkischen Bank realisiert werden konnte. „Die Kinder sind ganz begeistert, wenn die Florimaus irgendwo auftaucht“, freut sich Melanie Timm, seit 2017 Leiterin des Floriansdorfes. Die Florimaus tritt bei Aktionen im Floriansdorf in Erscheinung, um alle Beteiligten bei der Brandschutzerziehung zu unterstützen. Als Stofftier im kleineren Format fährt die Florimaus auch im Rettungswagen mit, wenn etwa Kinder bei Brandunfällen ins Krankenhaus transportiert werden müssen: „Das beruhigt die Kinder und nimmt ihnen auch etwas die Angst“, sagt Melanie Timm.

## BERICHT DES VORSTANDES ZUM GESCHÄFTSVERLAUF 2020 – MÄRKISCHE BANK – STARKER PARTNER IN DER CORONA-KRISE

Das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland stand 2020 im Zeichen einer Krise, die durch die Corona-Pandemie geprägt war. Die global ergriffenen Maßnahmen ließen die bereits vorher eingetretene konjunkturelle Abschwächung in eine schwere Rezession münden. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) brach gegenüber dem Vorjahr um 4,9 % ein, nachdem es 2019 noch um 0,6 % gestiegen war. Für das Bankgeschäft stellte zudem die Ausweitung der von der Europäischen Zentralbank getriebenen Niedrigzinssituation erschwerende Rahmenbedingungen dar.

In der Krisensituation konnte die Märkische Bank in 2020 als starker Partner ihren Mitgliedern und Kunden stets hilfreich zur Seite stehen und ihre Geschäftstätigkeit ausweiten. Die Bilanzsumme erhöhte sich um 5,6 % auf 1,52 Mrd. €. Dabei haben sowohl das Kundenkreditgeschäft als auch das Einlagengeschäft

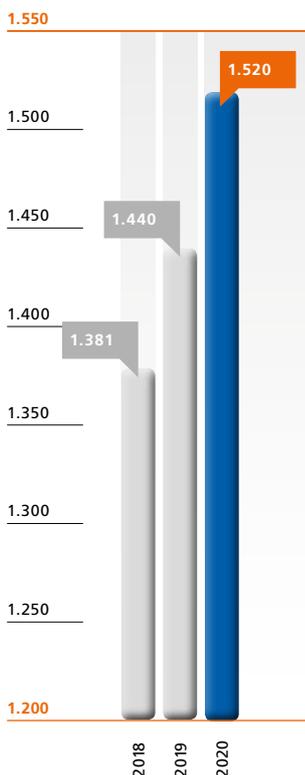
zum deutlichen Geschäftswachstum beigetragen. Das erfolgreiche, nachhaltige Geschäftsmodell ermöglichte es der Bank, trotz der massiven Einschränkungen in der Corona-Krise und des intensivierten Negativzinsumfeldes ein zufriedenstellendes Jahresergebnis zu erzielen – die Geschäftserträge gingen nur leicht um 1,3 % zurück.

### Neue Kredite im Umfang von 230 Mio. € – Beitrag zum Krisenmanagement in unserer Region

Mit einem Neugeschäftsvolumen von 230 Mio. € im Kreditgeschäft konnte die Märkische Bank ihren unverminderten Beitrag zur Versorgung der heimischen Wirtschaft und der privaten Haushalte mit Finanzmitteln leisten. Dabei kam unserer Volksbank eine wichtige Rolle beim wirtschaftlichen Krisenmanagement in unserer Region zu: fast 60 Mio. € Überbrückungskredite wurden von uns vergeben, davon rund 170 Corona-Hilfskredite

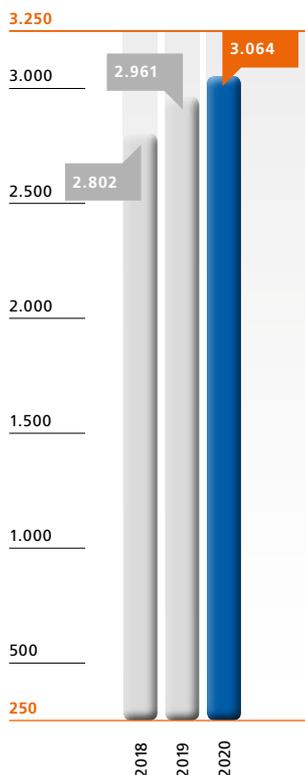
#### Bilanzsumme

Werte in Mio. Euro



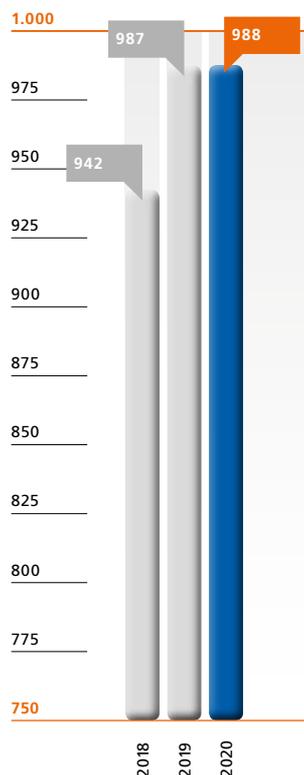
#### Kundenvolumen

Werte in Mio. Euro



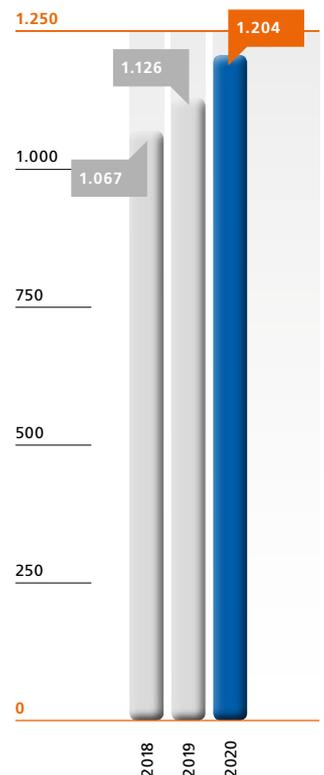
#### Kundenforderungen

Werte in Mio. Euro



#### Kundeneinlagen

Werte in Mio. Euro



mit einer Gesamtsumme von über 50 Mio. € aus KfW-Programmen. Zusätzlich erfolgte für ein Darlehnsvolumen von 38 Mio. € auf Kundenwunsch die Stundung von Zins- und Tilgungsleistungen.

Unter Berücksichtigung der Darlehnstilgungen erzielte die Märkische Bank ein Wachstum im bilanziellen Kundenkreditgeschäft von 4,5 %. Neben der Nachfrage von Firmenkunden nach Finanzierungen verschiedener Art in der Corona-Krise war das Wachstum geprägt durch die trotz Krisensituation vorhandene Nachfrage nach privaten Baufinanzierungen. Die Bilanzposition „Forderungen an Kunden“ umfasste zum Vorjahresresulto auch kurzfristige Kassenkredite an öffentliche Stellen in Höhe von 39 Mio. €, die nach Fälligkeit nicht prolongiert wurden; daher weist der Bilanzposten insgesamt in 2020 einen Zuwachs von 0,1 % auf 988 Mio. € auf. Hinzu kommt ein Bestand von 36 Mio. € an Konsumentenkrediten, die an den Verbundpartner der Genossenschaftlichen FinanzGruppe easyCredit vermittelt sind.

#### Hoher Zuwachs der Kundeneinlagen um 7,0 %

Die Kundeneinlagen sind gegenüber 2019 um 7,0 % auf 1.204 Mio. € erneut deutlich gewachsen. Wie bereits in den Vorjahren sind die täglich fälligen Sichteinlagen mit einem Anstieg um 16,4 % bzw. 98 Mio. € die bevorzugte Einlagenart, während die Termineinlagen erwartungsgemäß um 24,9 % bzw. 35 Mio. € weiter zurückgingen. Die Fortsetzung eines kontinuierlichen Wachstums ist bei den Spareinlagen mit + 4,1 % bzw. 16 Mio. € zu verzeichnen. Als Hauptursache für den ungebrochenen Einlagenzufluss sehen wir die

erheblich gestiegene Sparquote unserer Kunden – infolge eingeschränkter Konsumausgaben im Umfeld der Corona-Maßnahmen.

#### Vermögenslage

Das bilanzielle Eigenkapital unserer Bank konnten wir um 4,3 Mio. € auf 138 Mio. € weiter stärken, was einer Steigerung um 3,2 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Angemessene Eigenmittel sind die grundlegende Voraussetzung für die Erfüllung einer Reihe von Aufsichtsnormen und bilden die Grundlage einer soliden Geschäftspolitik. Die Märkische Bank konnte ihre Eigenmittel gemäß der EU-Verordnung CRR (Artikel 72) um 3,3 Mio. € auf 146 Mio. € erhöhen; die von der CRR allgemein vorgegebenen Mindest-Kapitalquoten (Kernkapital 8,5 % und Gesamtkapital 10,5 %) wurden von unserer Bank mit einer Kernkapitalquote von 14,6 % und einer Gesamtkapitalquote von 16,2 % deutlich übertroffen.

#### Ertragslage

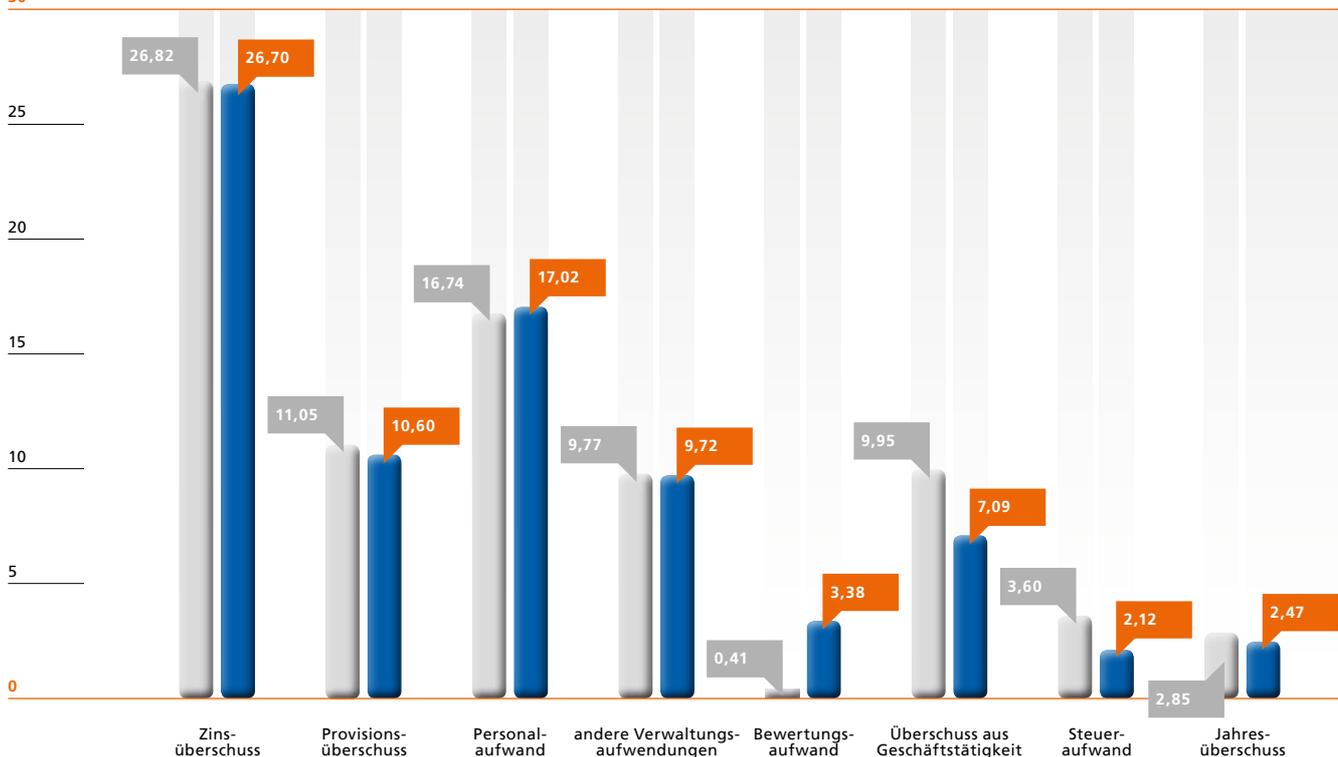
Der Zinsüberschuss lag in 2020 lediglich um 0,1 Mio. € unter dem Vorjahreswert. Trotz Rückgang der Zinserträge infolge des anhaltenden Niedrigzinsniveaus konnte dieses Ergebnis durch höhere einmalige Entgelte für die vorzeitige Beendigung von festverzinslichen Darlehen erreicht werden. Der Provisionsüberschuss ist gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Mio. € zurückgegangen. Dies ist insbesondere durch geringere Erlöse aus dem Zahlungsverkehr sowie aus der Vermittlung von Bausparverträgen, Versicherungen und Immobilien bedingt, die auf die Einschränkungen infolge der Bekämpfung der Corona-Pandemie zurückzuführen sind.

#### Ausgewählte GuV-Positionen

Werte in Mio. Euro

30

2019 ●  
2020 ●



Der Personalaufwand ist infolge höherer Zuführungen zu Personalarückstellungen um 0,3 Mio. € gestiegen, die anderen Verwaltungsaufwendungen liegen leicht unter dem Vorjahreswert.

Der Aufwandsüberhang aus der Bewertung von Forderungen, Wertpapieren und Beteiligungen liegt 3,0 Mio. € über dem Wert aus 2019. Dies ist insbesondere dadurch bedingt, dass sich gegenüber dem Vorjahr zum einen die Kurswertzuschreibungen auf Wertpapieranlagen verringert haben – bei Kurswertabschreibungen auf vergleichbarem Niveau – und zum anderen eine höhere Risikovorsorge im Kreditgeschäft erforderlich war sowie gleichzeitig eine höhere Dotierung der ungebundenen, stillen Vorsorgereserven nach § 340 f HGB vorgenommen wurde.

Die Märkische Bank hat ein gegenüber dem Vorjahr um 2,9 Mio. € auf 7,1 Mio. € zurückgegangenes Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit erzielt; von diesem Rückgang entfallen 1,0 Mio. € auf die höhere Zuführung zu den stillen Vorsorgereserven nach § 340 f HGB. Das Ergebnis ermöglichte die Dotierung des Fonds für allgemeine Bankrisiken um weitere 2,5 Mio. €; aus dem nach Steuern um 0,4 Mio. € niedrigeren Jahresüberschuss können die Ergebnismrücklagen weiter gestärkt und eine attraktive Dividende ausgeschüttet werden.

#### Personal- und Sozialbereich

Am 31.12.2020 beschäftigte die Märkische Bank 272 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Berichtsjahr waren durchschnittlich 223 Vollzeitarbeitskräfte – Teilzeitarbeitskräfte anteilig eingerechnet – angestellt, davon 16 Prokuristen und ein Generalbevollmächtigter. Durchschnittlich befanden sich darüber hinaus 18 junge Nachwuchskräfte in einem Ausbildungsverhältnis. Unverändertes Ziel ist es, die in Praxis und Theorie guten Auszubildenden in ein Arbeitsverhältnis zu übernehmen.

#### Weiterentwicklung des Filialgeschäfts mit neuer Filiale „Märkische Bank Direkt“ und „Digitaler Baufinanzierungs-Filiale“

Durch die Veränderung des Kundenverhaltens in der Corona-Krise schreitet die Digitalisierung der Banken deutlich schneller voran. Auch viele der bislang eher zurückhaltend agierenden Kunden sind nun wie selbstverständlich im digitalen Banking unterwegs. Das Nutzerverhalten im Bereich der elektronischen Medien ist dementsprechend durch deutliche Steigerungsraten geprägt. So konnten wir im Mobile Banking einen Zuwachs von 50 % auf die hohe Anzahl von 9 Mio. „Log-Ins“ verzeichnen. Gleichzeitig sind die Bargeld-Transaktionen erneut rückläufig. Das veränderte Kundenverhalten hatte auch Auswirkungen auf die Transaktionszahlen bei den SB-Terminals und an den Kontoauszugsdruckern in den Filialen – diese gehen erneut spürbar zurück.

Das geänderte Kundenverhalten hin zu einer verstärkten Nutzung digitaler Wege für die Geldgeschäfte wird sich nachhaltig fortsetzen. In Zeiten des Ertragsdrucks im zinsabhängigen Geschäft muss

die Märkische Bank auch ihre Kosten im Blick haben. Daher haben wir uns in 2020 dazu entschlossen, die Filialen in Hagen-Haspe, Hagen-Ermst und Iserlohn-Grüne zu schließen, weil die Standorte nicht mehr kostendeckend betrieben werden konnten; die Bargeldversorgung in der Grüne ist aber weiterhin sichergestellt, in Haspe haben wir einen SB-Standort am neuen Einkaufszentrum eingerichtet.

Gleichzeitig haben wir das Leistungsangebot im Kundengeschäft ausgebaut:

- Das seit 2005 bestehende Kunden-Service-Center wurde zur neuen Filiale „Märkische Bank Direkt“ für das digital-persönliche Banking weiterentwickelt (siehe auch Seiten 8 und 9).
- Im Frühjahr 2020 startete die digitale Baufinanzierungs-Filiale ihre Geschäftstätigkeit. In Ergänzung zur persönlichen Baufinanzierungsberatung durch unser Spezialistenteam setzt die digitale Bau-Filiale die über das Internet-Plattformgeschäft herangetragenen Finanzierungsanfragen schnell, zuverlässig und kompetent um. Im Anlaufjahr 2020 hat das Team mit einem Neugeschäftsvolumen von rund 20 Mio. € zum Kreditwachstum beigetragen und damit unsere Erwartungen deutlich übertroffen.

#### Sonstige wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr

Mit Wirkung zum 01.12.2020 wurde Artur Merz zum neuen Vorstandsmitglied der Märkischen Bank bestellt. Herr Merz tritt die Nachfolge des langjährigen Vorstandsvorsitzenden der Bank, Hermann Backhaus, an, der wegen Erreichen des gesetzlichen Rentalters zum 31.03.2021 aus dem Vorstand ausgeschieden ist. Ab dem 01.04.2021 hat Herr Merz als Sprecher des Vorstands die Ressortzuständigkeiten von Herrn Backhaus übernommen.

#### Vorschlag für die Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 2.468.627,54 € – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages von 3.044,50 € (Bilanzgewinn von 2.471.672,04 €) – wie folgt zu verwenden:

	EUR
2,50 % Dividende	467.544,60
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	400.000,00
Einstellung in andere Ergebnismrücklagen	1.600.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	4.127,44
<b>Insgesamt</b>	<b>2.471.672,04</b>

Hagen, 27. April 2021

Der Vorstand: Hermann Backhaus, Achim Hahn, Artur Merz

## BERICHT DES VORSTANDES

### Dank

In erster Linie sprechen wir allen Mitgliedern und Kunden unseren Dank für die auf Vertrauen und Partnerschaft beruhende Zusammenarbeit aus. Sie war und ist die Voraussetzung für den weiteren Ausbau unserer Leistungsfähigkeit. Der Vorstand dankt den Mitgliedern des Aufsichtsrates für ihren verantwortungsvollen Einsatz und ihre konstruktive, wirkungsvolle Unterstützung der erfolgreichen Entwicklung unseres Bankhauses. Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gebührt Dank und Anerkennung für ihre Leistungsbereitschaft und ihr Engagement im Interesse der Bank, ihrer Mitglieder und Kunden. Wir danken dem Betriebsrat für die auch in 2020 jederzeit konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. In unseren Dank einbeziehen möchten wir unsere Verbundpartner, die genossenschaftlichen Verbände sowie die Institutionen und Partner in unserer heimischen Region für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

## BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat – einschließlich der von ihm gebildeten Ausschüsse – hat im Jahr 2020 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Aufgabenbereich fallenden Beschlüsse; dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und seine Ausschüsse in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse; die erbetenen Auskünfte wurden stets umfassend erteilt. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und erklärt sich in allen Teilen einverstanden. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, die vom Vorstand vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Zusätzlich wurde im Jahr 2020 vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. die Wertpapierdienstleistungs- und Depotprüfung gemäß § 89 Abs. 1 Satz 1 und 2 WpHG vorgenommen.

Dem Vorstand sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dankt der Aufsichtsrat für ihre erfolgreiche Tätigkeit und ihr Engagement im Dienste der Bank, ihrer Mitglieder und Kunden. Der Aufsichtsrat spricht auf diesem Wege auch allen Mitgliedervertretern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Interesse des Institutes seinen Dank aus.

Hagen, 10. Mai 2021  
 Wolfgang Kirchhoff  
 Aufsichtsratsvorsitzender

# JAHRESABSCHLUSS – VERKÜRZTE WIEDERGABE

## 1. JAHRESBILANZ ZUM 31.12.2020

### Aktiva

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Barreserve</b>				
a) Kassenbestand			15.136.203,32	18.210
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			78.181.636,58	72.153
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	78.181.636,58			(72.153)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	93.317.839,90	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00			(0)
b) Wechsel		0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>				
a) täglich fällig			98.352.637,51	34.588
b) andere Forderungen			2.994.878,48	3.011
<b>4. Forderungen an Kunden</b>			987.840.534,25	986.877
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	345.620.679,66			(368.485)
Kommunalkredite	30.545.777,39			(40.977)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		38.101.096,30		33.252
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	38.101.096,30			(33.252)
bb) von anderen Emittenten		48.113.070,74	86.214.167,04	53.003
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	38.844.010,04			(34.088)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	0
Nennbetrag	0,00			(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>			174.800.001,54	169.145
<b>6a. Handelsbestand</b>			0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>				
a) Beteiligungen			55.150.479,01	55.157
darunter: an Kreditinstituten	10.059.873,96			(10.060)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			67.487,00	62
darunter: bei Kreditgenossenschaften	49.150,00			(49)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			60.000,00	60
darunter: an Kreditinstituten	0,00			(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>			6.509.424,72	77
darunter: Treuhandkredite	6.509.424,72			(77)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>			0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			60.177,00	18
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00	0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>			11.474.455,27	11.511
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>			1.814.098,15	1.453
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			258.143,62	277
<b>15. Aktive latente Steuern</b>			0,00	0
<b>16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			671.238,02	711
<b>Summe der Aktiva</b>			<b>1.519.585.561,51</b>	<b>1.439.567</b>

## Passiva

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>				
a) täglich fällig			0,00	0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			158.530.544,04	167.825
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	401.679.410,16			382.600
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	4.062.471,89	405.741.882,05		7.077
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	692.215.695,30			594.621
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	106.105.376,02	798.321.071,32	1.204.062.953,37	141.362
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>				
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00	0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00			(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>			0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>			6.509.424,72	77
darunter: Treuhandkredite	6.509.424,72			(77)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>			1.198.129,96	1.095
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			115.469,85	147
<b>6a. Passive latente Steuern</b>			0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		6.928.567,83		6.554
b) Steuerrückstellungen		738.634,00		690
c) andere Rückstellungen		3.478.014,51	11.145.216,34	3.810
<b>8. ---</b>			0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>			0,00	0
<b>10. Genussrechtskapital</b>			0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			33.500.000,00	31.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00			(0)
<b>12. Eigenkapital</b>				
a) Gezeichnetes Kapital		18.872.151,19		19.055
b) Kapitalrücklage		0,00		0
c) Ergebnissrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	28.300.000,00			27.900
cb) andere Ergebnissrücklagen	54.880.000,00	83.180.000,00		52.900
d) Bilanzgewinn		2.471.672,04	104.523.823,23	2.854
<b>Summe der Passiva</b>			<b>1.519.585.561,51</b>	<b>1.439.567</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00		0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	10.577.207,87			10.586
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	10.577.207,87	0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00		0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00		0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	60.795.602,43	60.795.602,43		41.764
darunter: Lieferverpflichtungen				(0)
aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			

**JAHRESABSCHLUSS – VERKÜRZTE WIEDERGABE**  
**2. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
**01.01.2020 BIS 31.12.2020**

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		25.182.496,13		25.763
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>952.850,23</u>	26.135.346,36	1.4792
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			<u>3.769.032,21</u>	5.583
<b>3. Laufende Erträge aus</b>				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			4.030.350,84	3.794
b) Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			304.531,44	1.349
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>			<u>0,00</u>	0
<b>5. Provisionserträge</b>			12.011.974,70	11.934
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			<u>1.410.040,08</u>	884
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>			<u>0,00</u>	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>			<u>3.215.610,54</u>	1.488
<b>9. ---</b>			<u>0,00</u>	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		13.616.722,11		13.528
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>3.407.456,54</u>	17.024.178,65	3.211
darunter: für Altersversorgung	954.997,95			(774)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>9.719.666,49</u>	<u>26.743.845,14</u>	9.768
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>			<u>1.206.528,97</u>	1.200
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			<u>2.101.999,87</u>	1.289
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			3.298.792,12	423
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			<u>0,00</u>	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			79.827,70	0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			<u>0,00</u>	17
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>			<u>0,00</u>	0
<b>18. ---</b>			<u>0,00</u>	0
<b>19. Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit</b>			<u>7.087.747,79</u>	9.950
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00	0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			<u>0,00</u>	0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>			<u>0,00</u>	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			2.002.657,67	3.431
darunter: latente Steuern	0,00			(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			<u>116.462,58</u>	169
<b>24a. Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			<u>2.500.000,00</u>	3.500
<b>25. Jahresüberschuss</b>			<u>2.468.627,54</u>	2.849
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>			<u>3.044,50</u>	5
			<u>2.471.672,04</u>	2.854
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>				
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0
			<u>2.471.672,04</u>	2.854
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>				
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00	0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0
<b>29. Bilanzgewinn</b>			<u>2.471.672,04</u>	2.854

## JAHRESABSCHLUSS – VERKÜRZTE WIEDERGABE

### 3. AUSZÜGE AUS DEM ANHANG

Die unter Passivposten 12a „Gezeichnetes Kapital“ ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

	EUR	EUR
<b>Geschäftsguthaben</b>		
a) der verbleibenden Mitglieder		18.280.683,39
b) der ausscheidenden Mitglieder		577.167,80
c) aus gekündigten Geschäftsanteilen		14.300,00
Rückständige fällige Pflichteinzahlungen auf Geschäftsanteile	555,63	
		18.872.151,19

Die Ergebnismrücklagen (P 12c) haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Gesetzliche Rücklage / EUR	andere Ergebnismrücklagen / EUR
Stand 01.01.2020	27.900.000,00	52.900.000,00
Einstellungen aus Bilanzgewinn des Vorjahres	400.000,00	1.980.000,00
<b>Stand 31.12.2020</b>	<b>28.300.000,00</b>	<b>54.880.000,00</b>

Mitgliederbewegung:

	Mitglieder Anzahl	Geschäftsanteile	Haftsummen / EUR
Anfang 2020	26.831	186.661	37.332.200,00
Zugang 2020	715	3.779	755.800,00
Abgang 2020	946	6.856	1.371.200,00
Ende 2020	26.600	183.584	36.716.800,00

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um EUR 305.419,26 vermindert.

Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr um EUR 615.400,00 vermindert.

Höhe des Geschäftsanteils EUR 100,00; Höhe der Haftsumme je Anteil EUR 200,00.

#### Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes:

Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V., Peter-Müller-Straße 26, 40468 Düsseldorf

#### Bestätigungsvermerk und Veröffentlichung:

Der Jahresabschluss wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.,

Peter-Müller-Straße 26, 40468 Düsseldorf, mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Bestätigungsvermerk enthält keinen Hinweis nach § 322 Abs. 3 Satz 2 HGB.

Der vollständige Jahresabschluss wird nach Feststellung durch die Vertreterversammlung gem. § 48 Abs.1 unserer Satzung im Bundesanzeiger veröffentlicht.

#### Märkische Bank eG

Der Vorstand: Hermann Backhaus, Achim Hahn, Artur Merz



Bild rechts: Hermann Backhaus, Joseph Trafton, Steve Hackman und Antje Haury.



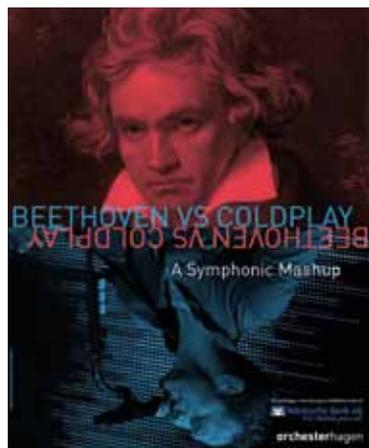
### Märkische Bank Stiftung – ein Erfolgsmodell

Die Märkische Bank Stiftung hat ein Stiftungskapital von 2.500.000 Euro und fördert regelmäßig Projekte im gesamten Geschäftsgebiet der Bank. Sie fördert schwerpunktmäßig Kunst, Kultur, Wissenschaft und Forschung in der heimischen Region. Das Stiftungsjahr war naturgemäß auch von Corona geprägt. Dennoch unterstützte die Stiftung im Jahr 2020 diverse Projekte:

- Förderung des Konzertes A Symphonic Mashup „Beethoven vs. Coldplay“ des Philharmonischen Orchesters Hagen
- Druckkostenzuschuss zum Buch-Projekt „15. März 1945 – Vor 75 Jahren“ des Stadtarchivs Hagen
- Förderung des Kunstprojektes „Schablonen der Erinnerung“ der Künstlerin Milicia Reinhart Tesanic im Jungen Museum des Osthaus Museums Hagen
- Spende für die Sanierung der Skateanlage „Rollgarten“ im Sauerlandpark Hemer
- Finanzielle Unterstützung der Skulpturenausstellung „Reshaped Reality – 50 Jahre hyperrealistische Skulptur“ im Osthaus Museum Hagen
- Förderung der Outdoor-Sportanlage des TSV Fichte Hagen
- Übernahme diverser Stipendien für Studierende

### Beethoven vs. Coldplay

2016 verabschiedete sich der damalige Generalmusikdirektor Florian Ludwig mit einem „Rock meets Klassik“-Weihnachtskonzert mit der Iserlohner Band Luxuslärm von seinem Publikum. Mittlerweile heißen Crossover-Konzerte „Mashup“ und Joseph Trafton ist seit der Spielzeit 2017/18 Generalmusikdirektor des Philharmonischen Orchesters. Gemeinsam mit Steve Hackman, der das Mashup komponiert hat, führte das Orchester am 23.02.2020 „Beethoven vs. Coldplay – A Symphonic Mashup“ auf. Unsere Märkische Bank Stiftung förderte dieses außergewöhnliche Konzert.



### Sanierung der Skateanlage „Rollgarten“ im Sauerlandpark

Seitdem im Jahr 2008 die Idee entstand, auf dem Gelände der Landesgartenschau Hemer einen Skatepark mitten in die sauerländische Natur zu integrieren, engagiert sich die Märkische Bank als Unterstützer des Rollgartens – und das nicht nur als Sponsor. Auch zahlreiche Veranstaltungen wurden in den letzten Jahren mit Unterstützung des Bank-Teams entwickelt und konnten dank des persönlichen Engagements zahlreicher Mitarbeiter umgesetzt werden.

„Uns war es vom ersten Tag an wichtig, ein solches Projekt auf Nachhaltigkeit anzulegen. Das bedeutet nicht nur, ein kurzfristiges Sponsoring abzuschließen, bei dem wir als Geldgeber kurz im Fokus stehen. Vielmehr geht es darum, uns wirklich mit einem Projekt zu verbinden und es langfristig zu fördern“, so Hermann Backhaus, Vorstandsvorsitzender der Märkischen Bank bis 31.03.2021.

Auf 2000 Quadratmetern lädt der Rollgarten seit der Landesgartenschau in Hemer 2010 Skateboarder, Inlineskater und BMX-Fahrer ein, auf einer der schönsten und ehemals größten Anlagen Europas ihr Können zu zeigen.

Um die Besonderheit der Anlage zu erhalten, hat sich die Märkische Bank entschieden, die nach zehn Jahren turnusmäßig notwendige Instandsetzung ihres „Märkische Bank Rollgarten“ erneut als Partner, diesmal mit Hilfe ihrer Stiftung, zu unterstützen.

### Reshaped Reality – 50 Jahre hyperrealistische Skulptur

Die Ausstellung „¿Lebensecht? Hyperrealistische Skulpturen“ zeigte – anhand von 25 internationalen Künstlern – eine einzigartige Auswahl an figurativen Skulpturen. Es war die erste Ausstellung, die einen tiefen Einblick in die Entwicklung der hyperrealistischen Skulptur der letzten 50 Jahre gewährte und die verschiedenen Tendenzen in der Darstellungsweise des menschlichen Körpers thematisierte.

Die Auswahl der Kunstwerke umfasste alle wichtigen Vertreter der hyperrealistischen Bewegung, beginnend mit den frühen amerikanischen Pionieren wie George Segal, Duane Hanson und John De Andrea. Zahlreiche amerikanische und europäische Künstler, darunter u.a. Peter Land (Dänemark), Maurizio Cattelan (Italien), Marc Sijan (USA) sowie auch australische – Ron Mueck, Sam Jinks und Patricia Piccinini – und kanadische Künstler – Evan Penny - setzten die Arbeit dieser Pioniere fort und entwickelten individuelle Formen hyperrealistischer Bildsprache. Die Märkische Bank Stiftung hat diese erlebnisreiche Ausstellung finanziell unterstützt.



Marc Sijan: Cornered, 2011, Polyesterharz, farbig bemalt mit Öl, 74 x 38 x 71 cm  
© Marc Sijan, Courtesy of the artist

## DIE GREMIEN

### Aufsichtsrat

#### **Wolfgang Kirchhoff, Dipl.-Ingenieur**

Vorsitzender

Geschäftsführender Gesellschafter der  
Kirchhoff Automotive Holding GmbH & Co. KG, Iserlohn

#### **Wolfgang Brück**

Stellvertretender Vorsitzender

Rechtsanwalt

Geschäftsführender Gesellschafter der  
Iserlohn Roosters GmbH & Co. KG, Iserlohn

#### **Dr. Dietmar Cramer**

Wirtschaftsprüfer

Mithaber der Wirtschaftsprüfungs- und  
Steuerberatungsgesellschaft  
Cramer Werthmann & Partner KG, Hagen

#### **Dr. Ralf Geruschkat**

Hauptgeschäftsführer der SIHK, Hagen

#### **Christian Wilhelm Ilske**

Mitglied der Geschäftsführung des

Familienunternehmens B & U Heutelbeck, Iserlohn

#### **Marita Isken (bis 04.06.2020)**

Inhaberin Hotel & Restaurant Dresel GmbH & Co. KG,  
Hagen-Rummenohl

#### **Rüdiger W. Scholz, Dipl.-Ingenieur**

Geschäftsführer der G+R Scholz GmbH & Co. KG,  
Menden

#### **Carl-Michael Schulte**

Geschäftsführender Gesellschafter

Bandstahl Schulte & Co. GmbH, Hagen

### Vorstand

**Hermann Backhaus** – Vorsitzender (bis 31.03.2021)

**Achim Hahn**

**Artur Merz** (ab 01.12.2020) – Vorstandssprecher (ab 01.04.2021)

### Führungskreis

#### *Marktbereiche*

**Heike Bühren-Woronka** – Firmenkunden

**Georg Danzebrink** – Private Banking

**Thomas Hesse** – WebBank & Payments

**Ulrich Kuhnhenne** – Privatkunden

**Thomas Meister** – Baufinanzierung, Immobilien

#### *Fachbereiche*

**Christoph Ebert** – Gesamtbanksteuerung, Vorstandsstab

**Markus Flüs** – Unternehmensservice

**Christiane Fromm** – Kreditmanagement

**Rolf Griese** – Generalbevollmächtigter, Kreditmanagement  
(bis 31.05.2021)

**Jochem Kolod** – Treasury

**Oliver Maaßen** – Vertriebsmanagement

**Dennis Müller** – Personalmanagement

**Stefan Röhricht** – Interne Revision



## Impressum

### *Zentralbank:*

- DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main

### *Verbandszugehörigkeit:*

- Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin
- Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Düsseldorf (Prüfungsverband)

### *Herausgeber:*

- Märkische Bank eG  
Bahnhofstr. 21, 58095 Hagen  
Tel.: 0 23 31/20 9-0  
[www.maerkische-bank.de](http://www.maerkische-bank.de)

### *Social Media-Profile:*

[facebook.com/maerkischebank](https://facebook.com/maerkischebank)  
[instagram.com/maerkische\\_bank](https://instagram.com/maerkische_bank)  
[xing.com/pages/maerkischebank](https://xing.com/pages/maerkischebank)  
[linkedin.com/company/maerkischebank](https://linkedin.com/company/maerkischebank)

### *Text und Redaktion:*

Christoph Ebert, Leiter Gesamtbanksteuerung und Vorstandsstab  
Silke Weidenheimer, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit  
Märkische Bank eG

### *Fotografien und Abbildungen:*

- Zeitstrahl:  
Märkische Bank, Hagen  
Michael Kleinrensing, Hagen
- Titel, Vorwort, Zeitstrahl, Unsere Partner, Impressum:  
Martin Steffen, Bochum
- Stiftung:  
Märkische Bank, Hagen  
Michael Kleinrensing, Hagen
- Geschäftsstellen:  
Fotostudio Tölle, Iserlohn
- Märkische Bank Direkt:  
Martin Steffen, Seite 8

### *Gestaltung und Gesamtproduktion:*

- h&h brand design, [www.hhbrand.de](http://www.hhbrand.de)  
Olga Lück, Arnd Hackländer

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“:  
Dieser genossenschaftliche Grundgedanke war vielleicht noch nie so relevant wie in diesen pandemie-geprägten Zeiten. Ein Virus, das sich weltweit verbreitet, kann nur besiegt werden, wenn möglichst viele sich als Teil eines Gemeinwesens verstehen – und füreinander da sind und miteinander handeln. Welche Kraft gemeinsames Handeln entfalten kann, zeigen seit jeher auch die vielen Initiativen und Projekte, die unsere Märkische Region bereichern. Zwei davon möchten wir Ihnen in diesem Geschäftsbericht wieder vorstellen: das Floriansdorf Iserlohn und das LWL-Freilichtmuseum Hagen. Beide werden von der Märkischen Bank bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützt.

